

Hochschule der Bildenden Künste Saar
Modulhandbuch
Bachelor-Studiengang Produktdesign

Einleitung

Produktdesign

2

Produktdesigner und Produktdesignerinnen gestalten Objekte, Räume, Ideen und Prozesse im öffentlichen und privaten Kontext. Ihre Arbeit strukturiert die Komplexität alltäglichen Lebens und greift gestaltend in nahezu alle Formen gesellschaftlicher Existenz ein. Produktdesigner und Produktdesignerinnen entwerfen Modelle, Handlungsvorgaben und alle Arten von Angeboten für die gesamte Wirtschaft, für den gesamten Bereich des öffentlichen Handelns und für alle Medien der Interaktion von Menschen untereinander.

Produktdesigner und Produktdesignerinnen sind offen für alles, was neu ist, verändern und überschreiten bestehende Konventionen und beobachten wach alle Entwicklungen in Design und Kunst. Sie haben die Bereitschaft, neue und ungewöhnliche kulturelle Phänomene offen und vorurteilsfrei wahrzunehmen, zu befragen und Ideen für deren Umsetzung in Gestaltungsformen des Alltags zu entwickeln. Sie haben sich auf der Basis eines künstlerisch-praktischen Entwicklungsprozesses eine eigene designerische Haltung erarbeitet, die sie zu historischen und gegenwärtigen Positionen in Beziehung setzen können. Sie setzen sich produktiv und reflektierend mit ästhetischen Dimensionen digitaler Medien auseinander.

Produktdesigner und Produktdesignerinnen sind in der Lage, komplexe Zusammenhänge gesellschaftlichen Verhaltens zu verstehen und für andere Menschen in begreifbare Formen zu bringen. Sie kennen und verstehen kunst- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge und Entwicklungen so gut, dass sie daraus prägnante Formulierungen designerischen Handelns herleiten können. Sie sind in der Lage, gestalterische Entwicklungsprozesse zu starten, zu begleiten, zu betreuen und zu überraschenden Ergebnissen zu führen. Dies schließt die Führung von Teams und Projektgruppen aller Art ein, aber auch die eigene Einbindung in Teams, die von anderen geführt werden. Sie werden von ihren Auftraggebern, Freunden und Mitstreitern als Generalisten des Designs angesehen, die über ihre eigene Kompetenz hinaus alle Fragen der Gestaltung von Alltag und Leben souverän betrachten können.

Produktdesigner und Produktdesignerinnen sind Experten und Expertinnen jedweder Form des ästhetischen Handelns.

Studieninhalte und -ziele

3

Die Studierenden sollten zum Abschluss ihres Studiums über folgende Kompetenzen verfügen:

- die Fähigkeit, sich eigenständig in unterschiedlichen Techniken, Materialien und Medien ästhetisch differenziert auszudrücken,
- das Erkennen von Potentialen zur Entfaltung gestalterischer Kreativität und Phantasie in unterschiedlichen Kontexten, Situationen und Problemstellungen,
- selbständige Herbeiführung ästhetischer Entscheidungen in Gestaltungsprozessen und deren begründende Reflexion,
- breitgefächerte Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit analogen und digitalen Medien, insbesondere allen fachspezifischen Anwendungen,
- grundlegende Kenntnisse in Designgeschichte und -theorie sowie der Kunstwissenschaften; Einblick in Arbeitsweisen bzw. Methoden dieser Wissenschaften, besonders der Objekt-, Ideen-, Bild- und Prozessanalyse und ihrer Interpretation; vertiefte Kenntnisse in selbst gewählten Teilbereichen,
- kritische Reflexion der medialen Umwelt und Phänomene der Alltagsästhetik sowie Überführung in eigenes kreatives Handeln,
- aufmerksame Verfolgung und Urteilsfähigkeit zu aktuellen Tendenzen und Phänomenen in Design und Kunst,
- Gestaltung aller Formen von Objekten des Alltags und der Freizeit,
- Entwurf praxisnaher Visionen für das Zusammenwirken von Kunst und Design.

Modulübersicht

4

Studienabschnitt	empf. Semester	Modul	Titel	ECTS
Grundstudium	1	PD01-PI	Praxis I	24
Grundstudium	2	PD02-PII	Praxis II	31
Grundstudium	3	PD03-PIII	Praxis III	31
Grundstudium	4	PD04-PIV	Praxis IV	18
Grundstudium	1–4	PD05-TI	Theorie I	16
Hauptstudium	5	PD06-PV	Praxis V	31
Hauptstudium	6	PD07-PVI	Praxis VI	30
Hauptstudium	7	PD08-PVII	Praxis VII	30
Hauptstudium	5–7	PD09-TII	Theorie II	15
Hauptstudium	8	PD10-BT	Bachelorarbeit/-thesis	14
				240

Die Module können aus folgenden einzelnen Lehrveranstaltungen bestehen (Modulelemente):

1. Atelierprojekt (14 ECTS-Punkte)
2. Atelierprojekt kurz oder Workshop (7 ECTS-Punkte)
3. Fachpraktische Studien (4 ECTS-Punkte oder 2 ECTS-Punkte), Zeichnen (2 ECTS-Punkte)
 - Studio Produktdesign: Konstruktion, Modellbau, Technisches Zeichnen etc.
 - Werkstatt: Metall, Holz, digitaler Modellbau etc.
 - Zeichnen
4. Exkursion (1 ECTS-Punkt)
5. Theorie (Vorlesung, Seminar) (4 ECTS-Punkte oder 7 ECTS-Punkte)

Integriert in die Atelierprojekte der Praxismodule II–VII der Studiengänge Media Art & Design, Kommunikationsdesign und Produktdesign ist je ein Schnellentwurf. Im Wahlpflichtbereich können Veranstaltungen aus dem gesamten Hochschulangebot gewählt werden. Statt der Atelierprojekte II, III, V, VI und VII können auch zwei Atelierprojekte kurz belegt werden (im Grundstudium empfohlen). Im Hauptstudium kann ein Modul als Praxissemester abgeleistet werden.

Der in den Praxismodulen angegebene Arbeitsaufwand ist vollständig als Präsenzzeit ausgewiesen. Sie umfasst den gesamten Arbeitsaufwand der Studierenden im Zusammenhang mit der jeweiligen Veranstaltung und kann vor- und nachbereitende Tätigkeiten von unterschiedlichem Umfang enthalten. Abhängig von der Veranstaltung können die Präsenzzeiten der Praxismodule von den Studierenden zeitlich selbst organisiert werden.

Im Sinne eines optimalen Studienverlaufs ist darauf zu achten, dass die Module der Wahlpflicht- und Theorieveranstaltungen während der gesamten Zeit des Grund- und Hauptstudiums parallel zu den Pflichtmodulen absolviert werden. Bei entsprechender Organisation der Module und ihrer Teilelemente ergibt sich eine durchschnittliche Arbeitsleistung von 900 Stunden (= 30 ECTS-Punkte) pro Semester.

Die Zulassung zu Modul PD10 (Bachelorarbeit/-thesis) kann erst nach erfolgreicher Absolvierung aller vorherigen Module erfolgen, im Regelfall zum 8. Studiensemester. Ein Wechsel in den jeweiligen Diplomstudiengang ist bis zu Modul PD08 jederzeit möglich.

Glossar

5

Arbeitsaufwand: Arbeitszeit von Studierenden zur Erbringung aller Leistungen im Rahmen einer Lehrveranstaltung, auch außerhalb der Semesterwochenstunden (SWS) und in der vorlesungsfreien Zeit. Bei Atelierprojekten und fachpraktischen Studien ist der Arbeitsaufwand mit der Präsenzzeit identisch; bei Theorieveranstaltungen werden die Zeiten zur Erstellung von Hausarbeiten etc. eingerechnet.
1 SWS entspricht 1 Stunde Arbeitsaufwand pro Woche.

Atelierprojekt: Lehrveranstaltung im Atelier gestaltender Professoren und Professorinnen, die in der Regel von diesen bescheinigt wird. Sie umfasst freie, begleitete und angeleitete Arbeitsprozesse, die zu eigenen künstlerischen und gestalterischen Arbeiten führen und der Entwicklung einer ästhetischen Urteilsfähigkeit dienen.

Atelierprojekt kurz: Atelierprojekte von geringerem Umfang und kürzerer Laufzeit, in der Regel von einem halben Semester (empfohlen für das Grundstudium).

ECTS-Punkte (European Credit Transfer System): Berechnungsgrundlage aller Studienleistungen an europäischen Hochschulen in Form eines Punktesystems. 1 ECTS-Punkt entspricht 30 Stunden Arbeitsaufwand auf der Grundlage von 2 Semesterwochenstunden (SWS).

Exkursion: Lehrveranstaltungen außerhalb der Hochschule. Bescheinigt werden Exkursionen mit mindestens zwei Nächten Abwesenheit.

Fachpraktische Studien: Lehrveranstaltungen zum Erwerb und zur Vertiefung künstlerischer oder gestalterischer Kompetenzen sowie der Vermittlung von Techniken fachpraktischen Arbeitens.

Schnellentwurf: Aufgabenstellung, die binnen 7 Stunden gelöst werden muss (9 Uhr Ausgabe, 16 Uhr Abgabe); Teilleistung eines Atelierprojekts der Studiengänge Kommunikationsdesign, Produktdesign und Media Art & Design.

Modul: Zusammenfassung mehrerer Lehrveranstaltungen (Modulelemente) in Einheiten zur Koordinierung des Studienverlaufs. Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls wird bescheinigt; einige Module werden benotet.

Präsenzzeit: Arbeitsaufwand von Atelierprojekten oder fachpraktischen Studien.

Rahmenordnung: Gesetzliche Grundlage der modularisierten Studien- und Prüfungsordnungen, veröffentlicht im Dienstblatt der Saarländischen Hochschulen (Download-Bereich der HBKsaar-website).

Semesterwochenstunden (SWS): Dauer einer Lehrveranstaltung in der Hochschule pro Woche. Es besteht Anwesenheitspflicht in der Lehrveranstaltung.

Theorie: Veranstaltungen der wissenschaftlich Lehrenden zur Vermittlung wissenschaftlicher und fachdidaktischer Kenntnisse und Methoden, die in der Regel von diesen bescheinigt werden.

Wahlpflicht: Verpflichtende Auswahl aus einem größeren Angebot einer Lehrveranstaltungsart.

Workshop: Blockförmige Lehrveranstaltung.

Modulbeschreibungen

6

Modul PD01-PI		Praxis I (Basisstudium)		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
1	WS	1 Semester	48	24
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul		
Zugangsvoraussetzungen		Allgemeine Zulassung zum Studium		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/Bildnerische Grundlagen: 28 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen I: 4 SWS Fachpraktische Studien/Technisches Zeichnen: 8 SWS Fachpraktische Studien/Werkstatt Holz oder Metall: 8 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 720 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen I: 60 Stunden Fachpraktische Studien/Technisches Zeichnen: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Werkstatt Holz oder Metall: 120 Stunden		
Bewertung		Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn alle Modulelemente jeweils mit „bestanden“ bewertet wurden.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Fähigkeit zur eigenständigen, ästhetisch differenzierten Artikulation · Erkennen von Potentialen zur Entfaltung gestalterischer Kreativität in unterschiedlichen Kontexten, Situationen und Problemstellungen · Herbeiführung, Reflexion und Begründung gestalterischer Entscheidungen 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Vermittlung von Bildnerischen Grundlagen in Zeichnung, Farbe und Volumen durch projektorientierte Atelierarbeit über mehrere Medien hinweg; Betonung des selbständigen künstlerischen und gestalterischen Arbeitens · Ausbildung grundlegender Erkenntnisse künstlerischer und gestalterischer Denk- und Handlungsformen bei der Planung, Durchführung und Präsentation eigener Werkprozesse · Erwerb und Erprobung der notwendigen handwerklich-technischen Kenntnisse und Fertigkeiten in Werkstattkursen und Praktika. In der Werkstatt werden die Verarbeitung von Holz, Metall, Keramik, Glas, Kunststoff und anderen Werkstoffen sowie technische Grundlagen aus Fotografie, digitalen und audiovisuellen Medien und dem Internet vermittelt. 		

Modulbeschreibungen

7

Modul PD02-PII		Praxis II		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
2 (2–4 möglich)	WS/SS	3 Semester	60	30
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Das Atelierprojekt bzw. die Atelierprojekte kurz können erst nach erfolgreich abgeschlossener Teilnahme am Atelierprojekt Modul PD01-PI belegt werden.		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/Produktdesign: 28 SWS Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8: 8 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen: 4 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen II: 4 SWS Fachpraktische Studien/Werkstatt Modellbau: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 900 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen: 60 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen II: 60 Stunden Fachpraktische Studien/Werkstatt Modellbau: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 30 Stunden zuzüglich Vor- und Nachbereitung/Arbeitsaufträge – 30 Stunden; Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen – 60 Stunden		
Bewertung		Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn alle Modulelemente jeweils mit „bestanden“ bewertet wurden.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Fähigkeit, eigenständige gestalterische Positionen zu beziehen und in erste Designprozesse einfließen zu lassen · Reflexion diverser Medien, Materialien und Methoden · zeichnerische Darstellung perspektivischer Zusammenhänge · Verständnis grundlegender Bedeutungsebenen designerischer Konstruktion und technischen Zeichnens · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Erprobung von gestalterischen Arbeitsformen und Strategien in ersten Atelierprojekten · Erläuterung grundlegender Arbeitsschritte in Zeichnung und Konstruktion, Ideenentwicklung und Erstellung von Konzepten, Vorbereitung zur Präsentation · Erwerb und Erprobung der notwendigen handwerklich-technischen Kenntnisse und Fertigkeiten in Werkstattkursen und Praktika. In der Werkstatt werden die Verarbeitung von Holz, Metall, Keramik, Glas, Kunststoff und anderen Werkstoffen sowie technische Grundlagen aus Fotografie, digitalen und audiovisuellen Medien und dem Internet vermittelt · Erwerb von Grundkenntnissen fachspezifischer Computerprogramme in 3D 		

Modulbeschreibungen

8

Modul PD03-PIII		Praxis III		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
3 (2–4 möglich)	WS/SS	3 Semester	64	32
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Das Atelierprojekt kann erst nach erfolgreich abgeschlossener Teilnahme am Atelierprojekt PD02-PII belegt werden.		
		Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Atelierprojekt/WP aus Hochschulangebot: 28 SWS		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8: 8 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen: 4 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen: 4 SWS Fachpraktische Studien/Zeichnen III: 4 SWS Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8 oder Werkstatt: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 960 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen: 60 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen: 60 Stunden Fachpraktische Studien/Zeichnen III: 60 Stunden Fachpraktische Studien/ Konstruktion 1–8 oder Werkstatt: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 30 Stunden zuzüglich Vor- und Nachbereitung/Arbeitsaufträge – 30 Stunden; Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen – 60 Stunden		
Bewertung		Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn alle Modulelemente jeweils mit „bestanden“ bewertet wurden.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Fähigkeit, eigenständige gestalterische Positionen zu beziehen und in erste Designprozesse einfließen zu lassen · Reflexion diverser Medien, Materialien und Methoden · Figürliche und objektbezogene zeichnerische Darstellung sowie Erarbeitung narrativer Strukturen und Gedankenspiele · Kenntnis in der Konstruktion mit Kunststoffen und neuen Materialien · Grundlegende Kenntnisse in der 2D/3D-Konstruktion · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Erprobung von gestalterischen Arbeitsformen und Strategien in ersten Atelierprojekten · Erarbeitung von grundlegenden Arbeitsschritten in der Konstruktion mit neuen Materialien, im Zeichnen wie in der 2D/3D-Konstruktion, Entwicklung von Ideen und Erstellung von Konzeptionen sowie Vorbereitung zur Präsentation · Erwerb und Erprobung der notwendigen handwerklich-technischen Kenntnisse und Fertigkeiten in Werkstattkursen und Praktika. In der Werkstatt werden die Verarbeitung von Holz, Metall, Keramik, Glas, Kunststoff und anderen Werkstoffen sowie technische Grundlagen aus Fotografie, digitalen und audiovisuellen Medien und dem Internet vermittelt. 		

Modulbeschreibungen

9

Modul PD04-PIV		Praxis IV		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
4	SS	1 Semester	36	18
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Das Atelierprojekt kann erst nach erfolgreich abgeschlossener Teilnahme am Atelierprojekt Modul PD03-PIII belegt werden.		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Atelierprojekt: Vorlage, Präsentation und Reflexion (Prüfgespräch) der Projekt- und Arbeitsergebnisse des Moduls Praxis IV sowie einer Auswahl von Arbeitsergebnissen der Module Praxis I bis Praxis III. Fachpraktische Studien: Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/Produktdesign: 28 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 540 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden		
Benotung		Das Modul ist bestanden, wenn das Modulelement „Atelierprojekt“ mit mindestens „ausreichend“ benotet wurde und das Modulelement „Fachpraktische Studien“ mit „bestanden“ bewertet wurde. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung des Modulelements „Atelierprojekt“.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eines eigenständig bearbeiteten größeren Projekts · Treffen gestalterischer Entscheidungen und deren begründete Reflexion · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung sowie rhetorische Reflexion 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Konzeption und Ausführung eines größeren und komplexen Arbeitsprojekts zur Demonstration der Vielfältigkeit designerischen Handelns · Erwerb und Erprobung handwerklich-technischer Kenntnisse in Werkstattkursen und Praktika 		

Modulbeschreibungen

10

Modul PD05-TI		Theorie I		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
1–4	WS/SS	4 Semester	32	16
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende des Bereichs Theorie		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Keine		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Je nach Veranstaltung: Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Theorie/Architektur, Design, Kunst und Medien i.d.G.: 2 SWS Theorie/Kunstgeschichte des 20./21. Jahrhunderts: 2 SWS Theorie/Designgeschichte I: 2SWS Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 480 Stunden		
Präsenzzeiten		120 Stunden (30 Stunden pro Seminar)		
Vor- und Nachbereitungszeit/Arbeitsaufträge		120 Stunden		
Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen		240 Stunden		
Benotung		Die Modulnote setzt sich gleichwertig aus den Teilleistungsprüfungen zusammen. Jede Teilleistung muss mit mindestens „ausreichend“ benotet sein.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Allgemeines Überblickswissen zur Design-, Architektur-, Kunst- und Mediengeschichte sowie spezifisches Detailwissen in der Geschichte des Produktdesigns und seiner Bestandteile · Umfassende Beschreibung und detaillierte Analyse einzelner Objekte, Projekte und Ideen aus der Geschichte des Produktdesigns · Kritische Reflexion gestalteter Objekte und von Phänomenen der Alltagsästhetik sowie deren Darstellung in rhetorischen Grundformen 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Überblick Design-, Architektur-, Kunst- und Mediengeschichte · Vertiefung historischen Wissens in der Geschichte des Produktdesigns · Kenntnisse medialer Bildwelten und von Phänomenen der Alltagsästhetik · Kritik medial beeinflusster Wahrnehmungsweisen und Ausdrucksformen · Formen der klassischen und medialen Rhetorik 		

Modulbeschreibungen

11

Modul PD06-PV		Praxis V		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
5 (5–7 möglich)	WS/SS	1 Semester	62	31
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Abschluss der Module PD01–05		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/Produktdesign: 28 SWS Fachpraktische Studien/Konstruktion 1 - 8: 8 SWS Fachpraktische Studien/Werkstatt: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS Exkursion: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 930 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/Konstruktion 1–8: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Werkstatt: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 30 Stunden zuzüglich Vor- und Nachbereitung/Arbeitsaufträge – 30 Stunden; Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen – 60 Stunden Exkursion: 30 Stunden		
Bewertung		Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn alle Modulelemente jeweils mit „bestanden“ bewertet wurden.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eines praxisnahen Projekts in weitgehender Eigenständigkeit · Treffen gestalterischer Entscheidungen und deren begründete Reflexion · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung sowie rhetorische Reflexion · Begegnung und Umgang mit Originalen aus Design, Architektur, Medien und Bildender Kunst 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Konzeption und Ausführung eines praxisnahen Projekts und Untersuchung der Komplexität designerischen Handelns und der erworbenen Kompetenz in der Umsetzung · vertiefte Kenntnis konstruktiver Methoden, etwa der Statik und des Modellbaus und deren Einsatz im Design · Erwerb und Erprobung der notwendigen handwerklich-technischen Kenntnisse und Fertigkeiten in Werkstattkursen und Praktika. In der Werkstatt werden die Verarbeitung von Holz, Metall, Keramik, Glas, Kunststoff und anderen Werkstoffen sowie technische Grundlagen aus Fotografie, digitalen und audiovisuellen Medien und dem Internet vermittelt. · Demonstration originaler Werke bei Exkursionen 		

Modulbeschreibungen

12

Modul PD07-PVI		Praxis VI		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
6 (5–7 möglich)	WS/SS	3 Semester	60	30
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Abschluss der Module PD01–05		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/WP aus Hochschulangebot: 28 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/Professionalisierung I: 8 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 900 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Professionalisierung I: 120 Stunden		
Bewertung		Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn alle Modulelemente jeweils mit „bestanden“ bewertet wurden.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eines praxisnahen Projekts in weitgehender Eigenständigkeit · Anwendung kreativer Prozesse im Innenausbau und Produktentwurf auch in höherer Komplexität · Treffen gestalterischer Entscheidungen und deren begründete Reflexion · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung sowie rhetorische Reflexion. Besonders im Blickpunkt steht die Vermittlung von ästhetischen und funktionalen Zusammenhängen an Nutzer/Laien. 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Konzeption, Ausführung und Präsentation eines praxisnahen Projekts zur Demonstration der Komplexität designerischen Handelns und der erworbenen Kompetenz in der Umsetzung · Vertiefung der Kenntnis von Konzeptionsstrukturen im Bereich des Produktentwurfs und der Präsentation · Diskussion wesentlicher Faktoren einer selbständigen Tätigkeit bzw. Existenzgründung 		

Modulbeschreibungen

13

Modul PD08-PVII		Praxis VII		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
7 (5–7 möglich)	WS/SS	3 Semester	60	30
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Abschluss der Module PD01–05		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Atelierprojekt: 1) Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse, 2) Prüfungsgespräch Fachpraktische Studien: Vorlage und Präsentation der Arbeitsergebnisse		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Atelierprojekt/WP aus Hochschulangebot: 28 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS Fachpraktische Studien/Professionalisierung II: 8 SWS Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 8 SWS oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 900 Stunden		
Präsenzzeiten		Atelierprojekt: 420 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden Fachpraktische Studien/Professionalisierung II: 120 Stunden Fachpraktische Studien/WP aus Hochschulangebot: 120 Stunden oder Theorie/WP aus Theorieangebot: 30 Stunden zuzüglich Vor- und Nachbereitung/Arbeitsaufträge – 30 Stunden; Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen – 60 Stunden		
Benotung		Das Modul ist bestanden, wenn das Atelierprojekt mit mindestens „ausreichend“ benotet wurde und alle weiteren Modulelemente mit „bestanden“ bewertet wurden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung des Atelierprojekts, bei der die gesamte künstlerisch-gestalterische Entwicklung der/des Studierenden im Hauptstudium berücksichtigt wird. Bei der Ermittlung der Endnote aus allen benoteten Modulen wird das Modul Praxis VII deshalb mit einer Gewichtung entsprechend 42 ECTS-Punkten einbezogen.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eines praxisnahen Projekts in weitgehender Eigenständigkeit · Anwendung kreativer Prozesse im Innenausbau und Produktentwurf auch in höherer Komplexität · Treffen gestalterischer Entscheidungen und deren begründete Reflexion · Präsentation der eigenen Arbeiten in einem Ateliergespräch oder einer Ausstellung sowie rhetorische Reflexion 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Entwurf, Konzeption, Ausführung und Präsentation eines praxisnahen Projekts zur Demonstration der Komplexität designerischen Handelns und der erworbenen Kompetenz in der Umsetzung · Vertiefung der Kenntnis von konstruktiven Methoden im Bereich des Produktentwurfs und von Präsentationstechniken · Diskussion und Reflexion wesentlicher Faktoren einer erfolgreichen Existenzgründung 		

Modulbeschreibungen

14

Modul PD09-TII		Theorie II		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
5–7	WS/SS	3 Semester	30	15
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende des Bereichs Theorie		
Art des Moduls		Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen		
Zugangsvoraussetzungen		Abschluss der Module PD01–05		
Leistungskontrollen/Prüfungen		Je nach Veranstaltung: Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung		
Lehrveranstaltung, Pflicht/Wahl, Anzahl Semesterwochenstunden		Theorie/WP aus Designgeschichte/-theorie: 2 SWS Theorie/WP aus Theorieangebot: 2 SWS Exkursion: 2 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 450 Stunden		
Präsenzzeiten		60 Stunden (30 Stunden pro Seminar) Exkursion 30 Stunden		
Vor- und Nachbereitungszeit/Arbeitsaufträge		120 Stunden		
Vorbereitung Leistungskontrollen/Prüfungen		240 Stunden		
Benotung		Die Modulnote setzt sich gleichwertig aus den Teilleistungsprüfungen der Modulelemente „Theorie“ zusammen; jede Teilleistung muss mit mindestens „ausreichend“ benotet sein.		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · exemplarische und detaillierte Auseinandersetzung mit einzelnen Fragestellungen der Designtheorie · Reflexion von Medien und Medieninhalten unter medientheoretischen Aspekten · Vertiefte Kenntnisse in philosophischen und soziologischen Grundlagen · Begegnung mit originalen Werken der Architektur und Kunst sowie des Designs 		
Inhalt		<ul style="list-style-type: none"> · Exemplarische Fragestellungen aus der Designtheorie · Vertiefung in einem wählbaren philosophischen, soziologischen und medientheoretischen Bereich · Exkursion zu Design-Büros, Museen, Ausstellungen, Festivals 		

Modulbeschreibungen

15

Modul PD10-BT		Bachelorarbeit/-thesis		
Studiensemester	Angebot im	Dauer	SWS	ECTS-Punkte
8	SS	1 Semester	28	14
Modulverantwortlicher		Zentraler Prüfungsausschuss		
Dozenten/Dozentinnen		Lehrende der Bereiche Design und Freie Kunst		
Art des Moduls		Pflichtmodul		
Zugangsvoraussetzungen		Abschluss der Module PD01–09		
Leistungskontrollen/Prüfungen		1) Prüfungsarbeit 2) Konzept und Dokumentation 3) Präsentation und Kolloquium		
Lehrveranstaltung, Anzahl Semesterwochenstunden		Prüfungsprojekt Produktdesign: 28 SWS		
Arbeitsaufwand		Insgesamt 420 Stunden		
Präsenzzeiten		420 Stunden		
Abschlussprüfung		Die Abschlussprüfung ist bestanden, wenn Prüfungsarbeit, Konzept und Dokumentation sowie Präsentation und Kolloquium mit mindestens „ausreichend“ benotet wurden. Wenn die Prüfungsarbeit mit „nicht ausreichend“ benotet wurde, gilt die gesamte Abschlussprüfung als nicht bestanden. Aus den Noten für die Prüfungsleistungen Prüfungsarbeit, Konzept und Dokumentation, Präsentation und Kolloquium wird eine Gesamtnote gebildet. Hierbei wird folgende Gewichtung vorgenommen: Prüfungsarbeit 60 % Konzept und Dokumentation 20 % Präsentation und Kolloquium 20 %		
Ziele		<ul style="list-style-type: none"> · Studienabschließende Erarbeitung eines größeren, praxisnahen Projekts mit der dazu notwendigen fachpraktischen, theoretischen und wissenschaftlichen Reflexion · Dokumentation des Prozesses der Konzeption, des Entwurfs und der Ausführung dieser Arbeit sowie der gesamten wissenschaftlichen Grundlegung in einer schriftlichen Arbeit von mittlerem Umfang · Präsentation dieser abschließenden Arbeit in einem geeigneten Kontext und mit einem alle Ebenen des Entwurfs reflektierenden Gespräch 		
Inhalt		· Erarbeitung der Bachelorarbeit mit zugehöriger Thesis		

Studienplan Bachelor Studiengang Produktdesign

			Sem.								
			WS		SS		WS		SS		
Grundstudium			1	2	3	4	5	6	7	8	
Modul 1: PD01-PI Praxis I											
Atelierprojekt	Bildnerische Grundlagen	P	14								
fachpraktische Studien	Zeichnen I	P	2								
fachpraktische Studien	Technisches Zeichnen	P	4								
fachpraktische Studien	Werkstatt Holz oder Metall	P	4								24
Modul 2: PD02-PII Praxis II											
Atelierprojekt (oder 2 Atelierprojekte kurz)	Produktdesign	P	14								
fachpraktische Studien	Konstruktion 1 - 8	P	4								
fachpraktische Studien	Zeichnen	P	2								
fachpraktische Studien	Zeichnen II	P	2								
fachpraktische Studien	Werkstatt Modellbau	P	4								
fachpraktische Studien oder Theorie	Wahl aus dem Hochschul- bzw. Theorieangebot	W	4								30
Modul 3: PD03-PIII Praxis III											
Atelierprojekt (oder 2 Atelierprojekte kurz)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W			14						
fachpraktische Studien	Konstruktion 1 - 8	W			4						
fachpraktische Studien	Zeichnen	P			2						
fachpraktische Studien	Zeichnen	P			2						
fachpraktische Studien	Zeichnen III	P			2						
fachpraktische Studien	Konstruktion 1 - 8 oder Werkstatt * ²	P			4						
fachpraktische Studien oder Theorie	Wahl aus dem Hochschul- bzw. Theorieangebot	W			4						32
Modul 4: PD04-PIV Praxis IV											
Atelierprojekt	Produktdesign	P				14					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				4					18
Modul 5: PD05-TI Theorie I											
Theorie	Architektur, Design, Kunst u. Medien i.d. Großregion	P	4								
Theorie	Kunstgeschichte des 20./21. Jahrhunderts	P		4							
Theorie	Designgeschichte I	P			4						
Theorie	Wahl aus dem Theorieangebot	W				4					16
Hauptstudium											
Modul 6: PD06-PV Praxis V											
Atelierprojekt (oder 2 Atelierprojekte kurz)	Produktdesign	P				14					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Konstruktion	P				4					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Werkstatt * ²	P				4					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				4					
fachpraktische Studien oder Theorie	Wahl aus dem Hochschul- bzw. Theorieangebot	W				4					
Exkursion		W				1					31
Modul 7: PD07-PVI Praxis VI											
Atelierprojekt (od. 2 Atelierprojekte kurz)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				14					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				4					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				4					
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W				4					
fachpraktische Studien	Professionalisierung I	P				4					30
Modul 8: PD08-PVII Praxis VII											
Atelierprojekt	Wahl aus dem Hochschulangebot	W						14			
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W						4			
fachpraktische Studien (wahlweise im Atelierprojekt)	Wahl aus dem Hochschulangebot	W						4			
fachpraktische Studien	Professionalisierung II	P						4			
fachpraktische Studien oder Theorie	Wahl aus dem Hochschul- bzw. Theorieangebot	W						4			30
Modul 9: PD09-TII Theorie II											
Theorie	Designgeschichte II	W				7					
Theorie	Wahl aus dem Theorieangebot	W				7					
Theorie	Exkursion	W				1					15
Modul 10: PD10-BT											
		P									14
		CPs	28	34	36	22	32	37	37	14	
Schnellwürfe (integriert in Atelierprojekte)	1 Schnellentwurf pro Atelierprojekt der Praxismodule II-VII	P									14

*¹ = Studio Produktdesign: Konstruktion, Modellbau, Technisches Zeichnen, etc.

*² = Werkstatt: Metall, Holz, digitaler Modellbau, etc.

WS		SS		WS		SS	
1	2	3	4	5	6	7	8